

Das Forum Glas lädt zur Tagesexkursion am Sonntag, 7.9.2014 ein:

Rheine überrascht mit einer grandiosen Jahreskunstaussstellung

Lernen Sie die Stadt an der Ems danach beim Stadtrundgang kennen

„Einfach wundervoll!“ „Fantastisch!“ „Außergewöhnlich!“ „Überwältigend!“ so reagierten die Besucher bei der Eröffnung der **Ausstellung „Das Erbe der Morrien“** im Herbst 2013 im **Falkenhofmuseum in Rheine**. Sie gibt einen spannenden Einblick in das Leben einer westfälischen Adelsfamilie beginnend im späten Mittelalter. Der Rundgang durch die Etagen des Falkenhofes kommt einer Reise in die barocke Vergangenheit gleich. Raumgroße Inszenierungen lassen den Betrachter eintauchen in die Pracht und den Prunk, mit dem sich das Adelsgeschlecht der von Morrien einst am Falkenhof umgeben hat. Die Ausstellungsmacher haben mit dieser Inszenierung im ehemaligen Adelshof, der historischen Keimzelle der Stadt, eine kulturhistorische Perle reifen lassen, die Rheine weit über die Grenzen der Emsstadt hinaus schmücken wird. Im Internet gibt es dazu reichhaltige Informationen.

Die bildgewaltige und anspruchsvoll aufbereitete Wiederbelegung des adligen Poms aus dem 17. und 18. Jahrhundert begann indes im Schlamm und im Dreck des unterirdischen Grabensystems, das vor zehn Jahren bei Bauarbeiten am Falkenhof unverhofft entdeckt worden war. In diesem modrigen Kanalsystem schlummerten, vergessen von der Welt da oben, ungeahnte Kostbarkeiten, darunter vor allem viel edles Glas. „Das Material, das hier gefunden wurde, ist in seinem Umfang, seiner Vielfalt und seiner Aussagekraft geradezu überwältigend. Hier ist damals regelrecht eine barocke Schatztruhe geöffnet worden“, sagte der Archäologe Professor Torsten Capelle, Mitglied der Altertumskommission für Westfalen. Zu sehen ist das höchst beeindruckende Ergebnis zehnjähriger erfolgreicher Arbeit von Archäologen, Restauratoren und Kunsthistorikern. Zur Führung in zwei Gruppen werden wir gegen 11 Uhr erwartet.

Start der Busfahrt am **Sonntag, den 7. September**, ist um **8.30 Uhr** wie üblich auf dem Parkplatz an der Wermuthstraße. Nach dem Besuch des Falkenhof-Museums erreichen wir auf kurzem Fußweg um **13 Uhr** das **Restaurant „Sun Days“ im Hotel Lücke**. Von dort sind wir in wenigen Minuten im Stadtzentrum, wo um **15 Uhr** die **Stadtführung** (1,5 Std.) beginnt, bei der wir geschichtsträchtige Plätze und Gebäude der nach Münster mit 76 000 Einwohnern zweitgrößten Stadt des Münsterlandes kennenlernen.

Gegen **16.30 Uhr** treten wir die **Rückfahrt** nach Bad Münster an, wo wir gegen 19 Uhr wieder eintreffen werden. Der Teilnehmerbeitrag beträgt für Mitglieder 30,- € und für Nichtmitglieder 32,- €. Auskünfte und Anmeldungen ab sofort unter T. 0 50 42 / 92 94 16.

Herzliche Einladung und freundliche Grüße

Hermann Wessling

PS. Die letzte Exkursion führt uns am **Samstag, den 18. Oktober 2014**, nach **Quedlinburg**, wo wir morgens die **Glaswerkstätten Schneemelcher** besuchen und nach der Mittagspause den **St. Servatius-Dom** mit dem berühmten **Domschatz**, Teil des Weltkulturerbes, besichtigen.